

Anleitung zum Verkleben von computer-geschnittenen Fertigschriften und Grafiken

Werkzeuge und Hilfsmittel

Verkleberakel (oder Rolle), Folienmesser (Cutter), Zollstock, Putztuch, Spiritus (oder Alkohol), Haartrockenfön (oder Heißluft)

Untergrundtemperatur- und vorbehandlung

Die Verklebung soll bei Untergrund- und Umgebungstemperatur von 18°C bis 25°C erfolgen.

Bei Temperaturen unter 18°C tritt keine Haftung des Selbstklebers ein. Deshalb muss die Folie nach der Verklebung mittels Heißluft erwärmt werden.

Vor der Beklebung muss der Untergrund gründlich gereinigt werden, wobei keine rückfettenden Mittel verwendet werden dürfen. Besonders Fahrzeuge gründlich mit Spiritus oder Alkohol entfetten, damit Silikon-, Fett-, und Ölrückstände sicher entfernt werden.

Achtung!

Lackflächen müssen nach einer Lackierung völlig durchgetrocknet sein, sonst greifen die Lösemittel im Lack die Folie an und es entstehen Blasen. Die optimale Verbindung der Folie mit dem Untergrund tritt nach ca. 48 Std. ein. Bis dahin die verklebten Folien nicht belasten oder Feuchtigkeit aussetzen. (z.B. Autowaschstraßen)

Naßverklebung

Für größere Formate empfiehlt sich die Naßverklebung, da die Folie durch einen Wasserfilm vor unkontrollierter Verklebung geschützt wird. Sie benötigen dafür: Leitungswasser, Sprühflasche, 2 Tropfen wasserentspannendes Mittel (Spülmittel) auf 1 Liter. Stärkere Konzentration vermeiden. Folie vor dem Aufkleben mit dem Wasser einsprühen, aufkleben und anschließend das Wasser gründlich von innen nach außen mit dem Rakel herausdrücken.

Achtung!

Die Endhaftung des Klebers wird später erreicht. Nassverklebung möglich nicht auf Glasscheiben und Fahrzeugen einsetzen.

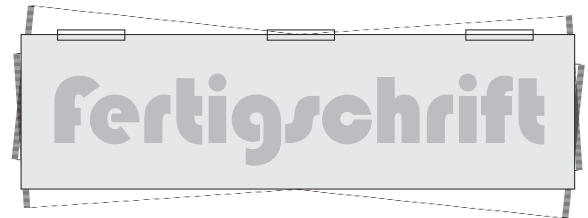
Sollten Sie dennoch Probleme mit der Verklebung haben, so wählen Sie unsere Service-Nummer:

Tel.: 030 - 33978841

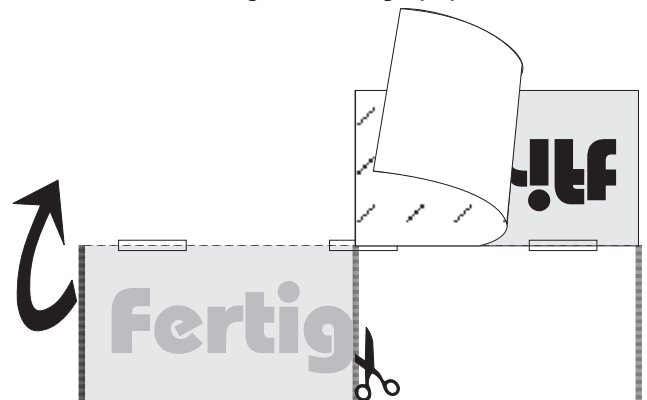
DIGITAL COLORS: sichtbar bessere Werbung!

Arbeitsablauf

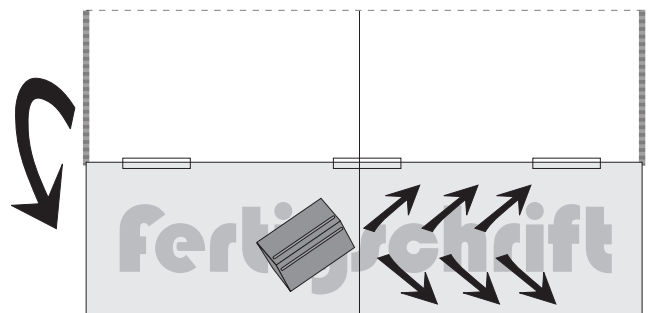
1. Schriften ausrichten und mit Klebeband fixieren



2. Längere Schriften vorher trennen, Schrift nach oben umschlagen und Trägerpapier abziehen.



3. Wieder zurück klappen und gleichmäßig von innen nach außen kräftig andrücken. (Rakel, Rolle)



4. Übertragungspapier flach abziehen und anschließend Folie, wenn notwendig, anfönen. Eventuell vorhandene Blasen aufstechen und die Luft rausdrücken.

